

LANXESS: Neues, nachhaltiges Ionenaustauscherharz zur Wasserenthärtung

- **Lewatit S 1567 Scopeblue als ökologische Alternative**
- **CO₂-Fußabdruck um bis zu 76 Prozent reduziert**
- **ISCC PLUS-Zertifizierung für Produktion am Standort Bitterfeld**

Köln, 29. April 2024 – LANXESS erweitert mit Lewatit S 1567 Scopeblue sein Portfolio an nachhaltig hergestellten Ionenaustauscherharzen um ein neues Produkt. Der stark saure Kationenaustauscher, den das Spezialchemie-Unternehmen in einem lösungsmittelfreien Verfahren herstellt, wird zur Enthärtung von Trinkwasser in industriellen Anlagen sowie in haushaltsüblichen Filterkartuschen verwendet. Dabei zeichnet sich Lewatit S 1567 Scopeblue durch seine hohe Beständigkeit gegenüber Desinfektionsmitteln aus.

Mit dem Scopeblue-Label kennzeichnet LANXESS besonders nachhaltige Produkte. Bei Lewatit S 1567 Scopeblue wird als Monomer Styrol eingesetzt, das aus erneuerbaren oder abfallbasierten Rohstoffen, namentlich Tallöl-Fettsäuren, gewonnen wird. Auf diese Weise gelingt es – verglichen mit konventionell erzeugtem Harz – mehr als 90 Prozent der fossilen Rohstoffe zu substituieren und den CO₂-Fußabdruck um bis zu 76 Prozent zu senken.

Der LANXESS-Standort Bitterfeld, wo Lewatit S 1567 Scopeblue produziert wird, hat im Januar dieses Jahres die ISCC PLUS-Zertifizierung erhalten. Dies war unter anderem Voraussetzung dafür, das Harz auch als Scopeblue-Variante anzubieten.

Bereits seit November 2022 hat der LANXESS-Geschäftsbereich Liquid Purification Technologies (LPT) zusätzlich zu seinen herkömmlichen Lewatit-Harzen verschiedene Scopeblue-Typen im Programm. Dafür wurde Anfang des Jahres 2022 die Ionenaustauscher-Produktion am Standort Leverkusen ISCC PLUS-zertifiziert. Das derzeitige Angebot umfasst drei schwach saure

LANXESS AG

Ansprechpartner:
Michael Fahrig
Corporate Communications
Pressesprecher Fachmedien
50569 Köln
Deutschland

Telefon +49 221 8885-5041
michael.fahrig@lanxess.com

Seite 1 von 4

Kationenaustauscher (WAC) auf Acrylatbasis und einen stark sauren Kationenaustauscher (SAC) auf Polystyrol-Basis.

Dr. Stefan Neufeind, Leiter Technisches Marketing im Geschäftsbereich LPT, erklärt: „Mit unseren neuen Scopeblue-Produkten bieten wir erstmals Ionenaustauscher mit deutlich verbessertem CO₂-Fußabdruck an und unterstreichen damit unsere Rolle als Vorreiter bei klimafreundlichen Lösungen. So bieten wir unseren Kunden – neben der gewohnt hohen Produktqualität – einen konkreten Nachhaltigkeitsnutzen und damit auch einen Wettbewerbsvorteil.“

Scopeblue – das LANXESS-Label für noch mehr Nachhaltigkeit

LANXESS kennzeichnet mit dem Markenlabel Scopeblue eigene Produkte, die entweder zu mehr als 50 Prozent auf nachhaltigen Rohstoffen basieren oder deren CO₂-Fußabdruck weniger als halb so groß ist wie beim konventionellen Pendant. Sie werden nach dem Massenbilanzansatz klassifiziert und sind mit dem herkömmlichen Produkt chemisch identisch. Für ihren Einsatz brauchen daher keinerlei Änderungen an bestehenden Anlagen und Systemen vorgenommen zu werden.

Ausführliche Informationen über Produkte und Dienstleistungen des LANXESS-Geschäftsbereichs Liquid Purification Technologies finden sich [unter https://lanxess.com/de-DE/Produkte-und-Lösungen/Marken/Lewatit](https://lanxess.com/de-DE/Produkte-und-Lösungen/Marken/Lewatit).

LANXESS AG

Ansprechpartner:
Michael Fahrig
Corporate Communications
Pressesprecher Fachmedien
50569 Köln
Deutschland

Telefon +49 221 8885-5041
michael.fahrig@lanxess.com

Seite 2 von 4

Bild



LANXESS AG

Ansprechpartner:
Michael Fahrig
Corporate Communications
Pressesprecher Fachmedien
50569 Köln
Deutschland

Telefon +49 221 8885-5041
michael.fahrig@lanxess.com

Seite 3 von 4

Mit dem neuen Lewatit S 1567 Scopeblue erweitert LANXESS sein Angebot an nachhaltigen Ionenaustauscherharzen. Das Produkt wird zur Enthärtung von Trinkwasser in industriellen Anlagen sowie in haushaltsüblichen Filterkartuschen verwendet. Des Weiteren zeichnet es sich durch seine hohe Beständigkeit gegenüber Desinfektionsmitteln aus.

Foto: LANXESS

LANXESS ist ein führender Spezialchemie-Konzern, der 2023 einen Umsatz von 6,7 Milliarden Euro erzielte und aktuell rund 12.800 Mitarbeitende in 32 Ländern beschäftigt. Das Kerngeschäft von LANXESS bilden Entwicklung, Herstellung und Vertrieb von chemischen Zwischenprodukten, Additiven und verbrauchernahen Schutzprodukten. LANXESS ist Mitglied in den führenden Nachhaltigkeitsindizes des Dow Jones Sustainability Index (DJSI World und Europe).

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Mitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen einschließlich Annahmen, Erwartungen und Meinungen der Gesellschaft sowie der Wiedergabe von Annahmen und Meinungen Dritter. Verschiedene bekannte und unbekannt Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die Ergebnisse, die finanzielle Lage oder die wirtschaftliche Entwicklung der LANXESS AG erheblich von den hier ausdrücklich oder indirekt dargestellten Erwartungen abweicht. Die LANXESS AG übernimmt keine Gewähr dafür, dass die Annahmen, die diesen zukunftsgerichteten Aussagen zugrunde liegen, zutreffend sind und übernimmt keinerlei Verantwortung für die zukünftige Richtigkeit der in dieser Erklärung getroffenen Aussagen oder den tatsächlichen Eintritt der hier dargestellten zukünftigen Entwicklungen. Die LANXESS AG übernimmt keine Gewähr (weder direkt noch indirekt) für die hier genannten Informationen, Schätzungen, Zielerwartungen und Meinungen, und auf diese darf nicht vertraut werden. Die LANXESS AG übernimmt keine Verantwortung für etwaige Fehler, fehlende oder unrichtige Aussagen in dieser Mitteilung. Dementsprechend übernimmt auch kein Vertreter der LANXESS AG oder eines Konzernunternehmens oder eines ihrer jeweiligen Organe irgendeine Verantwortung, die aus der Verwendung dieses Dokuments direkt oder indirekt folgen könnte.

Hinweise für die Redaktionen:

Alle LANXESS Presse-Informationen sowie die dazugehörigen Fotos finden Sie unter <http://presse.lanxess.de>. Aktuelle Fotos vom Vorstand sowie weiteres Bildmaterial zu LANXESS stehen Ihnen zur Verfügung unter: <http://fotos.lanxess.de>.

Weitere Informationen rund um die Chemie von LANXESS finden Sie unter <https://lanxess.com/de-DE/Presse/Stories>.

Folgen Sie uns auf X (Twitter), Facebook, LinkedIn, Instagram und YouTube:

http://www.x.com/lanxess_deu
<http://www.facebook.com/LANXESS>
<http://www.linkedin.com/company/lanxess>
<http://instagram.com/lanxesskarriere>
<http://www.youtube.com/lanxess>

LANXESS AG

Ansprechpartner:
Michael Fahrig
Corporate Communications
Pressesprecher Fachmedien
50569 Köln
Deutschland

Telefon +49 221 8885-5041
michael.fahrig@lanxess.com

Seite 4 von 4